



Foto: Simon Wegener

## OBJECT CARPET Gläserne Manufaktur - Transparenz für eine nachhaltige Zukunft

„Wir wollen einen Wandel in der Branche bewirken.“ **OBJECT CARPET** setzt mit der Gläsernen Manufaktur ein Statement für mehr Offenheit in der Bodenbelagsbranche. Der Hersteller für Designteppiche und Bodenbeläge hat mit **NIAGA®** eine Technologie entwickelt, die den zirkulären Kreislauf neu denkt und Recycling auf ein neues Level hebt.

„Die Welt braucht Ehrlichkeit und Transparenz“, ist Lars Engelke überzeugt. Deshalb geht der **OBJECT CARPET**-Geschäftsführer für Produktion und Entwicklung jetzt in die Offensive. Als Spezialist für hochwertige Bodenbeläge und Designteppiche gehört **OBJECT CARPET** seit vielen Jahren zu den Schrittmachern rund um Nachhaltigkeit, Recycling und das Entwickeln von wohngesunden Produkten. Nun macht der Premiumhersteller einen Quantensprung, der aufhorchen lässt: „Uns geht es darum, Nachhaltigkeit und Zirkularität in der Teppichbodenbranche voran zu treiben“, unterstreicht Daniel Butz, Geschäftsführender Gesellschafter **OBJECT CARPET** GmbH. „Wir sind davon überzeugt, dass die neue Technologie, die wir mit **NIAGA®** entwickelt haben, der richtige Weg für die Umwelt und die nachfolgenden Generationen ist.“

Dafür ist der Innovationstreiber **OBJECT CARPET** bereit, sein Wissen zu teilen. Er lädt sogar seine Wettbewerber aktiv ein, von dem System zu profitieren. Denn für **OBJECT CARPET** steht nicht der eigene Vorteil im Vordergrund, sondern die Pflicht, als Unternehmen langfristig zu denken und zu handeln. Seit acht Jahren forscht der Teppichhersteller zusammen mit dem Technologieunternehmen **NIAGA®** an einem innovativen Recycling-System, um Zirkularität und Transparenz auf ein neues Level zu heben. Das Ergebnis: ein zu 100 % recycelbarer Teppichboden. Denn die Rückgabe der Produkte ist der Schlüssel für eine funktionierende Kreislaufwirtschaft und saubere Umwelt. „Nur wenn viele das **NIAGA®**-System anwenden, sind alle Recycler auch an der Rücknahme interessiert“, so Engelke. Deshalb arbeitet der

Hersteller mit Hochdruck daran, branchenübergreifend ein Return System für die Werkstoffströme zu etablieren. Ein großes Ziel – aber nur so kann die Klimawende gelingen.

Daher hat **OBJECT CARPET** mit dem TFI-Institut für Bodensysteme an der RWTH Aachen den „Produktpass Nachhaltigkeit“ für mehr Transparenz entwickelt. Er stellt verschiedene Produkte und Zertifikate einander gegenüber und erleichtert die Wahl eines wirklich nachhaltigen Belags.

Bei dem zirkulären Teppichboden aus Mono-Material gibt bereits die Markierung „**NIAGA®** tag“ direkt am Produkt dem Endverbraucher wichtige Infos zur Materialzusammensetzung und dem Ablauf der Rücknahme. Ein weiterer Vorteil: das Endprodukt weist mindestens die gleiche Qualität auf, wie das Ausgangsprodukt. Denn wenn nur reine Materialien verwendet werden, ist sogar ein Upcycling möglich.

Ökologie ist bei **OBJECT CARPET** bereits seit 50 Jahren fest in der Firmen-DNA verankert. Deshalb geht Daniel Butz auch seine Vision, das nachhaltigste Unternehmen Deutschlands zu werden, ganzheitlich an. So hat er das neue Headquarter nahezu energieautark konzipiert. Von der Heizung und Strom via Erdwärme/Geothermie und Fotovoltaik bis hin zu Ladestationen für E-Autos und Blumenwiesen für den Erhalt der Bienenvölker auf dem Dach des **OBJECT CAMPUS** in Denkendorf bei Stuttgart. Um den grünen Weg mit effizienten Prozessen und moderner Logistik erfolgreich weiterzugehen, investierte der Hersteller auch sehr stark am Standort Krefeld. So läuft zum Beispiel die neue **NIAGA®**-Beschichtungsanlage für zirkuläre Produkte ohne Gas und verbraucht 90 % weniger als eine klassische Anlage.

**OBJECT CARPET** arbeitet kontinuierlich an der Optimierung seines ökologischen Fußabdruckes und sucht gleichgesinnte Unternehmen, die branchenübergreifend Kreisläufe gestalten wollen. Darüber hinaus steht die Gläserne Manufaktur auch den Endverbrauchern offen: „Wir laden Kunden und Interessierte sehr herzlich in unsere Produktionsstätte nach Krefeld ein“, so Engelke. „Der Showroom ist komplett neu gestaltet und unsere Besucher können die Tufting- und Beschichtungsanlage vor Ort im Livebetrieb erleben. Wir wollen die Gläserne Manufaktur so vielen Menschen und Betrieben wie möglich zugänglich und erlebbar machen.“



Foto: Simon Wegener



Foto: Simon Wegener





Foto: Simon Wegener



Lars Engelke bei einer Führung durch die Gläserne Produktion

Foto: Simon Wegener



Foto: Simon Wegener



Foto: Simon Wegener





Foto: Simon Wegener

## Über **OBJECT CARPET**

Seit 1972 steht **OBJECT CARPET** für Qualität, Design und Innovation im Objektbereich. Der Sinn für Ästhetik und Farbe, in Kombination mit fortschrittlicher Fertigung, findet Ausdruck in edlen und außergewöhnlichen Dessins – in Form von Teppichböden, Teppichfliesen und abgepassten Teppichen (RUGX). Mit über 1.000 Qualitäten und Farben sowie individuellen Maßanfertigungen bietet die **OBJECT CARPET**-Kollektion eine einzigartige Vielfalt für modernes Interior Design aus hochwertigen Rohstoffen. Alle **OBJECT CARPET**-Qualitäten sind zudem frei von Bitumen, Latex, PVC sowie gesundheitsschädlichen Emissionen und tragen das Gütezeichen „Blauer Engel“ des deutschen Umweltbundesamtes. Teppiche aus recyceltem Material herzustellen und der Anspruch, diesen einen zweiten Lebenszyklus zu ermöglichen, ist für **OBJECT CARPET** selbstverständlich. Um den eigenen ökologischen Fußabdruck zu verringern, arbeitet **OBJECT CARPET** konsequent an nachhaltigen Lösungen und investiert in neue Techniken. Passend dazu wurde das Unternehmen ausgewählt, die Verleihung des Deutschen Nachhaltigkeitspreis mit dem „VIP-Teppich“ auszustatten. **OBJECT CARPET**-Produkte werden nachweislich durch den TÜV für Allergiker empfohlen und erwirken einen reduzierten Feinstaubgehalt in der Luft. Das wissen Partner und Kunden aus aller Welt wie Porsche, Daimler, Google und Adidas, aber auch Initiativen wie „Healthy Seas“ zu schätzen. Zahlreiche Design- und Unternehmenspreise wie die renommierten Good Design- und Red Dot-

Awards sind Beleg für die ausgezeichnete Designkompetenz und Unternehmensleistung, nicht zuletzt wurde **OBJECT CARPET** laut einer Studie von Ernst & Young zu den „Top 50 deutschen Luxusunternehmen“ erkoren und von Langenscheidt zu den „Marken des Jahrhunderts“ gewählt.

Mit innovativen Produktionstechniken und nachhaltigen Herstellungsweisen beschreitet **OBJECT CARPET** neue Wege und lässt Visionen Wirklichkeit werden. Zum Erlebnis wird die Farb- und Materialwelt in einem der **OBJECT CARPET**-Showrooms in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

**Kontakt:**

Yvonne Schumacher  
Yvonne.Schumacher@object-carpet.com  
Tel.: +49 711 3402 191

**Kontakt für Redaktionen:**

GeSK | Ziegelstr. 29 | 10117 Berlin  
Tel.: +49 (0) 30/217 50 460  
Fax: +49 (0) 30/217 50 461  
E-Mail: pr@gesk.berlin  
www.gesk.berlin

Über **niaga®**

NIAGA® gestaltet und sichert Alltagsprodukte für die Zukunft, mit der Zielsetzung, dass Materialien nicht im Abfall landen müssen. Niemals. Gemeinsam mit unseren Partnern designen und entwickeln wir kreislauffähige Produkte – vollständig ohne Abfall. Wir entwerfen Produkte mit dem Grundsatz, diese wieder zu verwenden. Bisher haben wir Matratzen, Teppichböden und Möbelpaneele entwickelt – doch das ist erst der Anfang. Diese Produkte sind gesünder und vollständig recycelbar, ohne bei den Eigenschaften Kompromisse eingehen zu müssen. Wenn Sie das NIAGA® tag auf den Produkten unserer Partner scannen, sehen Sie im Detail, aus welchen Materialien diese bestehen und wie sie zurückgegeben werden können – transparent und umfassend. Weitere Produktneugestaltungen in unterschiedlichen Bereichen sind in der Entwicklung und werden in der kommenden Zeit vorgestellt. NIAGA® ist Teil des Covestro-Konzerns.

**Kontakt:**

Sascha Bloemhoff  
sascha.bloemhoff@covestro.com  
Tel.: +31 6 2001 5064